



SABINE SCHNEIDER
Wirtschaftspsychologin und Coach in Wien und Salzburg

→ Lesen Sie die folgenden Aussagen bitte in Ruhe durch und kreuzen Sie jeweils an, wie Sie sich selbst als Führungskraft beschreiben. Sie können jeweils von null (trifft überhaupt nicht zu) bis fünf Punkte (trifft voll und ganz zu) vergeben. Am Ende zählen Sie Ihre Punkte bitte zusammen.

/ TEST /

Sind Sie bereit für Aufbruch & Change?

Dieser Selbsttest zeigt, wie gut Sie im Job mit Change-Projekten und Veränderungsdruck umgehen können und was das für Ihre Karriereaussichten im Unternehmen bedeuten kann.

		0	1	2	3	4	5
1	Wenn im Unternehmen Veränderungen anstehen, denke ich sofort vorausschauend und bringe konstruktive Ideen ein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	Das Übermitteln von unpopulären Entscheidungen fällt mir nicht schwer. Ich achte darauf, dabei wertschätzend auf meine Mitarbeiter einzugehen und stets lösungsorientiert und konstruktiv zu agieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	Wenn ich mit der Leistung eines Mitarbeiters nicht zufrieden bin, spreche ich das stets gleich offen und auf Beispielen basierend an.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	Ich nehme immer öfter Veränderungen in unserer Kultur wahr – das spreche ich intern auch an und versuche, möglichst viele Informationen zu bekommen, warum das so ist, um zu wissen, woran ich bin, um so auch meine Mitarbeiter aktiv informieren zu können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5	Interne Strukturen ändern sich bei uns laufend, was ich als gute Möglichkeit ansehe, um auch meine eigenen Arbeitsprozesse regelmäßig zu optimieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6	Der Entscheidungsdruck von oben wird immer größer, deshalb versuche ich, proaktiv zu Entscheidungsprozessen beizutragen, und erweitere dadurch auch stetig mein eigenes Kompetenz- und Handlungsfeld.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7	Ich bilde mich in meiner Freizeit sehr gerne fort und besuche dafür Fachseminare, lese Fachliteratur etc.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8	Wenn es darum geht, neue Prozesse aufzusetzen, recherchiere ich im Vorfeld nach vergleichbaren Best-Practice-Beispielen, um so für unser Unternehmen die bestmöglichen Lösungsansätze zu finden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9	Die Führungskräfte in unserem Haus verlieren immer mehr an Authentizität und Glaubwürdigkeit – deshalb habe ich gelernt, selbst aktiv nachzufragen, wenn ich etwas wissen möchte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10	Ich habe keine Angst davor, Dinge zu verändern – ganz im Gegenteil, ich sehe in jeder Veränderung eine neue Chance.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11	Wenn ein von mir entwickeltes Konzept abgelehnt wird, gebe ich nicht gleich auf, sondern überarbeite und optimiere meine Ideen noch einmal und bleibe dran.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

AUSWERTUNG

0-13 Punkte: Achtung! Mit dieser Einstellung verändert sich Ihre Umgebung, ohne dass Sie es bemerken. Bis Sie bereit sind, sich aktiv in den Veränderungsprozess einzubringen, ist dieser schon so weit fortgeschritten, dass Sie die Entwicklung so akzeptieren müssen, wie sie ist. Seien Sie aufmerksamer, was sich um Sie herum so tut und bringen Sie sich auch einmal aktiv ein.

14-27 Punkte: Sie könnten noch mehr aus sich herausgehen! Sie haben doch gute Ideen! Warum

bringen Sie diese nicht ein? Nehmen Sie doch einmal an einer der nächsten Arbeitssitzungen teil und hören Sie zu, was da so besprochen wird. Wenn Sie etwas dazu zu sagen haben, dann sagen Sie es auch!

28-41 Punkte: Sie sind schon auf einem sehr guten Weg. Ihr Ideenreichtum und Ihre kommunikative Art werden durchaus geschätzt. Bleiben Sie am Ball und bringen Sie sich von Zeit zu Zeit noch etwas mehr ein. Beginnen Sie, auch einmal außerhalb

Ihres Unternehmens zu schauen, was andere so tun. Lassen Sie sich zu neuen Ideen inspirieren und adaptieren Sie diese für Ihren eignen Veränderungsprozess. Sie wissen ja: Man muss das Rad nicht neu erfinden – doch man kann vieles laufend besser machen und optimieren.

42-55 Punkte: Sie sind der geborene Change Manager! Kompliment! Ihre Ideen werden geschätzt, und Sie haben zudem das große Talent, diese nicht nur motivierend zu kommuni-

zieren, sondern auch nachhaltig umzusetzen und immer wieder zu kontrollieren, ob Sie noch am richtigen Weg sind. Sie lassen sich von Rückschlägen nicht aus der Ruhe bringen, weil Sie selbst ganz genau wissen: Wenn Plan A nicht funktioniert, wird Plan B funktionieren. Sie sind nicht der Typ, der denselben Fehler zweimal macht. Ihr Unternehmen kann sich wirklich glücklich schätzen, im Veränderungsprozess auf einen so proaktiven Mitarbeiter, wie Sie es sind, zählen zu dürfen. So werden Sie es noch weit bringen!